



## Tunnel Englischer Garten, München: Umweltbelange im Rahmen der Machbarkeitsstudie

Auftraggeber	Obermeyer Planen + Beraten / Allianz Umweltstiftung
Bearbeitungszeitraum	2011
Untersuchungsraum	Stadtgebiet München
Auftragnehmer	Ifuplan

### Aufgabenstellung

- Der Englische Garten in München ist einer der größten Stadtparks der Welt. Eine vierspurige Stadtautobahn – der Mittlere Ring – teilt ihn seit den 60er Jahren in zwei Hälften.
- Das Projekt „Ein Englischer Garten“ hatte das Ziel, den Mittleren Ring im Bereich der Parkquerung auf ca. 375 m in einen Tunnel unter die Erde zu legen und damit die Wiedervereinigung der beiden Parkteile zu ermöglichen.
- Aufgabe der Betrachtung aus Umweltsicht war es, gegebenenfalls zu erwartende Schwierigkeiten oder Realisierungshemmnisse frühzeitig aufzudecken und, soweit erforderlich, Möglichkeiten zur Vermeidung und Verminderung der Beeinträchtigungen aufzeigen.



## Wichtige Daten und Besonderheiten

Untersuchungsgebiet: rd. 35 ha, Länge des betrachteten Straßenabschnittes: ca. 800 m

- Das Vorhaben betraf den beliebtesten Münchener Stadtpark und lag in einem stark frequentierten Parkbereich, der nicht nur für die Erholung und das Stadt- und Regionalklima eine hohe Bedeutung aufweist, sondern auch einen wichtigen Rückzugsraum für Vögel, Fledermäuse und andere Tiere darstellt.
- Entsprechend seiner Bedeutung ist der Untersuchungsraum als Landschaftsschutzgebiet, als Landschaftliches Vorbehaltsgebiet und als Regionaler Grünzug ausgewiesen und weist nahezu flächendeckend Biotope der Stadtbiotopkartierung auf.
- Neben der Zusammenführung der bislang durch die Straße getrennten Parkteile stand auch die weitest mögliche Verminderung bestehender Lärm- und Abgasimmissionen im Vordergrund, die bislang zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Parks entlang der Stadtautobahn geführt haben.
- Baubedingt erforderliche Eingriffe in wertvolle Gehölzstrukturen sollten durch Erfassung und Ausweisung schützenswerter Altbestände in enger Abstimmung mit den Technik und Baulogistikplanern reduziert werden.
- Das Vorhaben eröffnete zugleich die Möglichkeit, vorhandene Fließgewässer wieder offenzulegen, naturnäher zu gestalten sowie deren biologische Durchgängigkeit zu verbessern.



Zerschneidung des Englischen Gartens durch den Mittleren Ring

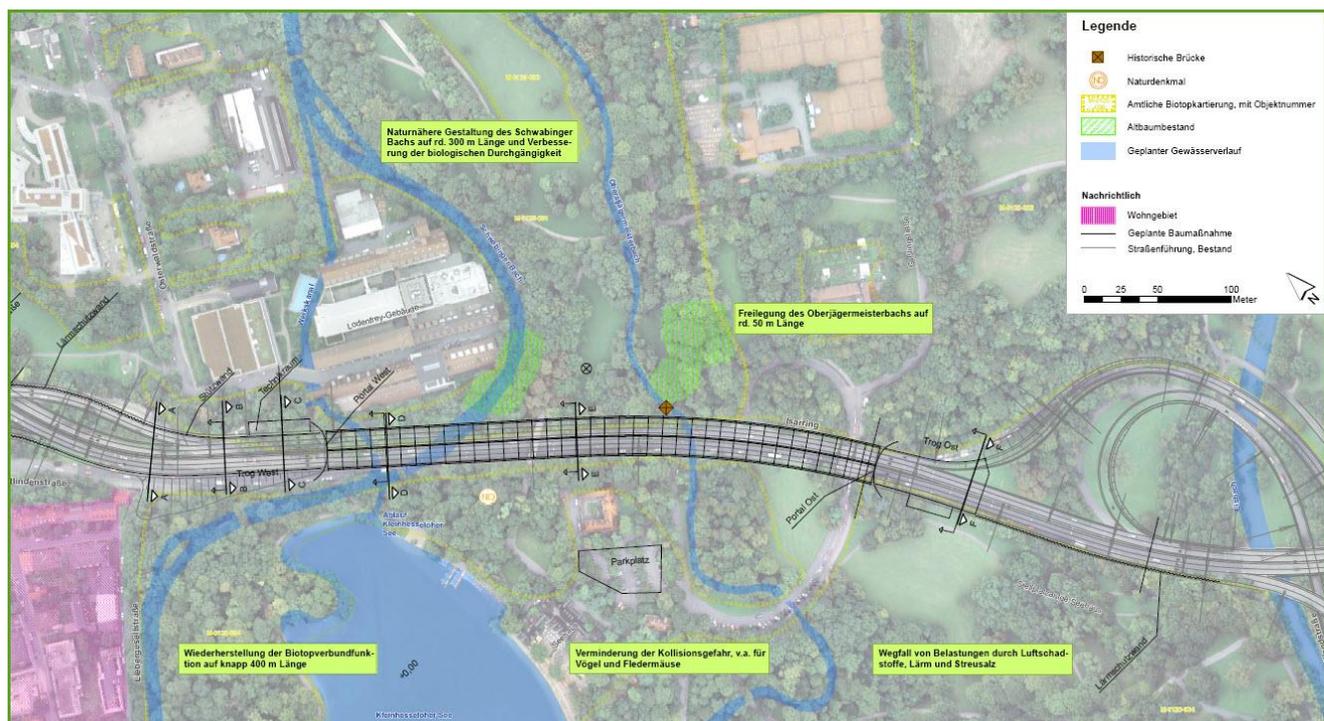


Zu erhaltende Altbäume innerhalb der erforderlichen Baulogistikflächen“



## Leistungen

- Bestandserhebung / Zusammenstellung vorhandener relevanter Umweltdaten
- Betrachtung der durch das Vorhaben verursachten, umweltrelevanten positiven und negativen Effekte im Rahmen einer Machbarkeitsstudie



Stand: 10/2011

Interne Projektnummer: 13715